

Produkte

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **97 (2010)**

Heft 10: **Die Vorstadt = Le faubourg = The Suburbs**

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Wandlungsfähig

Das Leuchtensystem *componi* von Cini & Nils ist um ein weiteres Element ergänzt worden. Zur Wand-, Decken- und Einbauvariante gibt es nun auch eine Stehleuchte – *componi200 una curva*. Mit Scheiben, Linsen und Ringen in unterschiedlichen Farben und Strukturen, einfach von Hand am Traggestell aus Chrom oder satiniertem Nickel austauschbar, lässt sich die Lichtausgabe wunschgemäß steuern. Ein Standfuss und Beistelltisch aus Stahl ergänzen die variable Leuchte, die Luta Bettonica mit Luca und Mario Melocchi entworfen hat.

Cini & Nils
I-20156 Milano
www.cinienils.com

Aus einer Hand

«4B FS1» heisst das neueste, hochwertige Fassadensystem des Schweizer Herstellers 4B, mit dem auch bei stockwerkhoher Verglasung im Energiebereich Minergie- und Passivhaus-Standards erreicht werden können. Das Pfosten-Riegel-System, auf Basis von Holz und Aluminium entwickelt, ist dank Elementbau schnell montiert. Als besonders wertvoll erweist sich die Tatsache, dass 4B ein Projekt von der Entwicklung über die Produktion



bis hin zur Montage betreut. Bei einer Systembreite von 52 mm ist die Pfosten-Riegel-Technik für Glasgewichte bis 650 kg und Verglasungen bis 55 mm ausgelegt. 4B pflegt die Zusammenarbeit mit der technischen Fachhochschule in Horw/Luzern, 4B FS1 wird vollständig in der Schweiz produziert.

4B Fassaden AG
CH-6281 Hochdorf
www.4b-fassaden.ch



Spitzentechnologie, klassisch verpackt

Am Design der Armaturen von Arne Jacobsen hat Vola in den letzten 30 Jahren nicht geschraubt. Um sich trotz wachsender Konkurrenz im Markt zu behaupten, galt es, ihr Innenleben für die technischen Anforderungen und Möglichkeiten des 21. Jahrhunderts fit zu machen. So werden auch jene Teile von Vola selbst entwickelt und gefertigt, die ausschliesslich die Funktionalität der Armaturen betreffen. System- und Modulbau standen im Zentrum von Jacobsens Entwürfen, technische Extras wie eine berührungsfreie Bedienung, Durchflussbegrenzung und Heisswassersperre haben wie selbstverständlich im zeitlosen Gewand Platz gefunden.

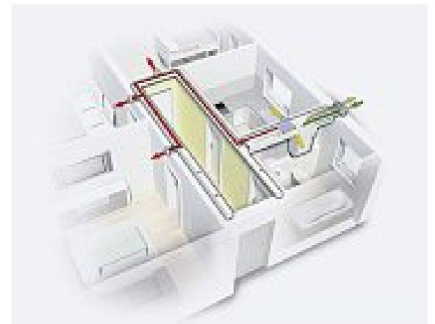
Vola AG
CH-8320 Fehraltorf
www.vola.ch



Atelier Pfister – ein Feldversuch

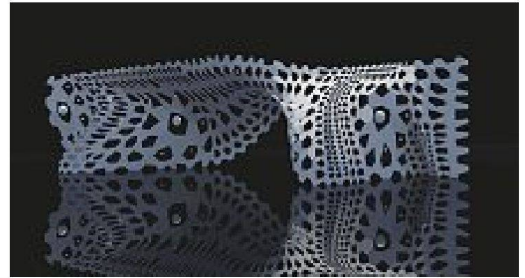
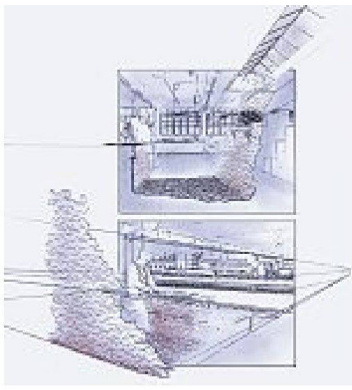
Ob die in den einschlägigen Medien gut vernetzte Schweizer Designszene für ein traditionsreiches Unternehmen wie die Möbel Pfister AG der optimale, sprich nachhaltigen Erfolg garantierende Partner ist, wird die Zukunft weisen. Meinrad Fleischmann, der das Unternehmen seit 2007 leitet, wäre es zu gönnen, dass sich sein finanziell grosses Engagement langfristig auch auszahlt. Unter dem Label «atelier Pfister» sind seit Mitte August 37 Möbel, Leuchten und Wohnaccessoires in über 120 Varianten erhältlich, die, entworfen von 13 bekannten und weniger bekannten Schweizer Designer/innen, eine jüngere Kundschaft in die Möbel-Pfister-Filialen locken sollen. Alfredo Häberli zeichnete für die Auswahl der Teilnehmer verantwortlich, die mit diesem Auftrag die Gelegenheit erhielten, ihre Ideen zu realisieren und auf deren Tauglichkeit für den schweizerischen Wohnalltag zu befragen.

Möbel Pfister AG
CH-5034 Suhr
www.atelierpfister.ch



RenoPipe – ein Luftverteilsystem

Sanierungsmassnahmen im Gebäudebestand konzentrierten sich bislang meist auf die Dämmung der Gebäudehülle und die Ausstattung mit wärmeisolierten Fenstern und Türen. Dadurch wird die Gebäudehülle faktisch luftdicht. Feuchteschäden, Schimmelbildung, ungesunde Luftqualität und zunehmend Haftungsrisiken sind die Konsequenzen. Helios Ventilatoren hat nun ein Luftverteilsystem entwickelt, durch das die Komfortlüftung mit Wärmerückgewinnung auch im Gebäudebestand mit geringstmöglichem Installations- und Kostenaufwand möglich macht. Abluftverrohrung und separate Schalldämpfer entfallen komplett. Die verbrauchte Luft wird direkt aus Bad und Küche im kompakten, schalldämmenden RenoPipe Kombiverteiler gefasst und zum KWL® Lüftungsgerät geführt. Dadurch reduzieren sich der Leitungsbedarf auf die Hälfte und die Komponentenanzahl auf ein Minimum. Auch bei der Zuluftverteilung beschreitet Helios mit RenoPipe neue Wege. Durch das «2 in 1»-Prinzip gehören Verkleidungen oder Deckenabhängungen, aufwendige Montagearbeiten und unschöne Lüftungsrohre im Sichtbereich der Vergangenheit an. Denn die RenoPipe Komponenten aus hochverdichtetem EPS sind Luftführung und ansprechende Verkleidung in einem. Sie sind direkt überstreichbar und versorgen so die Wohn- und Schlafräume nahezu unsichtbar rund um die Uhr mit frischer, natürlich vorgewärmter Luft. Die RenoPipe Formteile stehen wahlweise mit glatter oder Stuckprofil zur Verfügung. Die Aufputzinstallation an Decke oder Wand erfolgt durch Einrasten an der mitgelieferten Befestigungsklammer. Die rückstandsfreie Entfernung ist ebenso einfach möglich.
Helios Ventilatoren AG
CH-8902 Urdorf
www.helios.ch



Einmalig – auch beim 13. Mal

Die Vorbereitungen zum 13. Designers' Saturday in Langenthal laufen auf Hochtouren, am 6. und 7. November ist es wieder soweit. In den Werkhallen von sechs ansässigen Designfirmen zeigen gut 70 Aussteller nicht nur ihre neusten Produkte, sondern inspirieren mit unkonventionellen Inszenierungen dazu, die verschiedenen Stationen ihrer Entwicklung transparent zu machen. Im Gegensatz zu einer herkömmlichen Messe steht das Experimentieren mit Materialien und Formen, möglichen Nutzungen

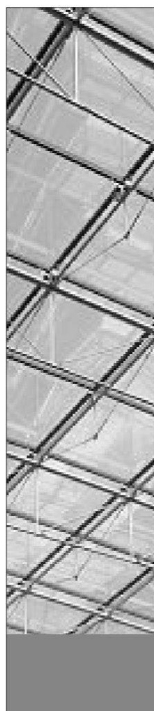
und überraschenden Nachbarschaften im Vordergrund. Bei der letzten Ausgabe 2008 wurde das Auswahlverfahren der Aussteller neu konzipiert, um die Qualität und Eigenständigkeit der Projekte zu fördern. Dieses Konzept hat sich bewährt. Die Firmen, die bereits mehrere Jahre dabei sind, werden an andere Standorte platziert, um sie zu einer neuen Präsentation zu animieren. Neben zugkräftigen Namen wie Greutmann Bolzern, Jörg Boner oder dem Atelier OI laden auch in diesem Jahr die Design-Abteilungen der Hochschulen mit neuen Projekten dazu ein, sich mit der Wahrnehmung und Gestaltung unserer Wohn- und Arbeitsumgebung auseinanderzusetzen.

Vierzehn neue Firmen haben die Hürden des mehrstufigen Auswahlverfahrens geschafft und tragen mit dazu bei, dass es sich auch in diesem Jahr lohnt, das erste November-Wochenende für einen Besuch in Langenthal zu reservieren. Wie gewohnt führen Pendelbusse ab Bahnhof Langenthal auf zwei Kursen zu den verschiedenen Standorten. Öffnungszeiten: Samstag 6. November 9.00 bis 18.30 Uhr, Sonntag 7. November 10.00 bis 18.00 Uhr. Am Freitag 5. November sind die Türen ausschliesslich auf Einladung von 14.00 bis 22.00 Uhr für die Professionals geöffnet.
www.designersaturday.ch

Neu in Langenthal (von links): Gleich drei Spezialisten für Bodenbeläge – Bauwerk Parkett, New Flooring Systems und Penrose Wooden Flooring (Projektbild) gehören zu den Debütanten am diesjährigen Designers' Saturday.

Mit Stahl – und den Möglichkeiten des Magnetismus – wird, unter einem übergrossen Küchentisch, die Forster Kücheneinrichtung und Kühltechnik AG experimentieren.

Neben der Hochschule Luzern stellt sich erstmals auch das in Köln und Langenthal ansässige BFR lab vor, das die Entwicklung einer hochgradig texturierten Lampenschirm-Serie dokumentiert.



UNIRENOVA Ein Unternehmensbereich der Karl Steiner AG

Als DER Spezialist im Bereich Renovationen und Umbauten haben wir seit 35 Jahren die Nase vorn!

Zur Ergänzung unseres Teams am Hauptsitz in Zürich-Oerlikon für den Bereich Renovationen und Umbauten suchen wir einen versierten

Projektleiter (m/w)

welcher Freude daran hat, an höchst anspruchsvollen und komplexen Bauprojekten (Neugestaltungen, Renovationen und Umnutzungen) mitzuwirken.

Sie haben eine Ausbildung als Architekt, Techniker TS, Bauleiter und sind ein echter Profi im Bereich Hochbau. Komplexe Umbauprojekte sehen Sie als Herausforderung!

Was können Sie von uns erwarten? Wir fordern nicht nur, sondern fördern unsere Mitarbeiter in hohem Masse! Bei uns haben Sie dank grosszügiger Weiterbildungspolitik die Chance, sich fachlich und persönlich weiterzuentwickeln. Teamgeist, Loyalität und Vertrauen werden bei uns gross geschrieben.

Möchten Sie zu unserem erfolgreichen Team gehören? Melden Sie sich noch heute bei Frau Tamara Ermanni, HR Business Partner.

Unirenova
Hagenholzstrasse 60
8050 Zürich
Tel. 044 305 24 24
tamara.ermanni@steiner.ch
www.unirenova.ch



EIN UNTERNEHMENSBEREICH DER KARL STEINER AG



Ihre Sicherheit: **LANZ Stromschienen 25 A – 6000 A**

- LANZ EAE **metallgekapselt 25 A – 4000 A IP 55** für die änder- und erweiterbare Stromversorgung von Beleuchtungen, Anlagen und Maschinen in Labors, Werkstätten, Fabriken, Zweckbauten etc. Abgangskästen steckbar.
- LANZ HE **giessharzvergossen 400 A – 6000 A IP 68** Die **weltbeste Stromschiene**. 100 % korrosionsfest. **3-fach geprüft**: 1. auf Erdbebensicherheit (EMPA), 2. auf Schockwiderstand 1 bar (ACS) und 3. auf Funktionserhalt E 30/ E 90. Abgangskästen auch IP 68. EN / IEC typengeprüft. Geprüfte Abschirmung für höchste EMV-Ansprüche (1 Microtesla in 1 m Abstand). Auch mit 200 % Neutralleiter. Anschlussköpfe standard und nach Kundenspezifikation. **Extrem kurze Planungs- und Produktionstermine.** **Speziell empfohlen zur Verbindung Trafo-Hauptverteilung, zur Stockwerk-Erschliessung in Verwaltungsgebäuden, Rechenzentren und Spitälern. Für Sportstadion, Kraftwerke, Kehrlichtverbrennungs-, Abwasserreinigungs- und alle Aussenanlagen. Beratung, Offerte, rasche preisgünstige Lieferung weltweit von**

lanz oensingen ag 4702 Oensingen Tel. 062 388 21 21

- Mich interessieren Stromschienen. Senden Sie Unterlagen.
- Könnten Sie mich besuchen? Bitte tel. Voranmeldung!

Name / Adresse / Tel. _____



lanz oensingen ag
CH-4702 Oensingen Südringstrasse 2
Telefon 062 388 21 21 Fax 062 388 24 24
www.lanz-oens.com info@lanz-oens.com